

Ressort: Politik

Arbeitsminister wirbt für Alternativ-Modell bei Mütterrente

Berlin, 16.08.2018, 12:22 Uhr

GDN - Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) will die Union bei der geplanten Ausweitung der Mütterrente für ein Alternativ-Modell gewinnen. "Ich bin bei der Mütterrente dafür, alle mit vor 1992 geborenen Kindern gleichzustellen. Dann würde allen ein halber Rentenpunkt gut geschrieben anstelle eines ganzen nur für die mit mindestens drei Kindern", sagte Heil dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben).

"Vom CSU-Vorschlag profitieren drei Millionen Menschen, von meinem dagegen sieben Millionen." In der Summe laufe es auf die gleichen Kosten hinaus. "Ich hoffe, dass sich da im parlamentarischen Verfahren noch etwas bewegt", so Heil. In seinem Gesetzentwurf für das erste GroKo-Rentenpaket ist, wie im Koalitionsvertrag vereinbart, ein ganzer Rentenpunkt zusätzlich für Väter oder Mütter mit drei oder mehr Kindern vorgesehen. "Es ist nämlich eine sehr individuelle Entscheidung, wie viele Kinder man hat. Manche haben zwei und hätten sich noch ein weiteres gewünscht, es hat aber nicht geklappt", so Heil. Ihn würden derzeit Forderungen nach Änderungen vor allem bei der Mütterrente erreichen. Der SPD-Politiker verteidigte seine milliardenschweren Rentenpläne gegen Kritik insbesondere aus der Wirtschaft. "Wir brauchen diesen Neustart für eine stabile Rente. Es geht hier nicht um Geschenke, sondern um stabile Beiträge und ein sicheres Rentenniveau, also um eine ordentliche Absicherung im Alter nach einem Leben voller Arbeit", sagte Heil.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109986/arbeitsminister-wirbt-fuer-alternativ-modell-bei-muetterrente.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com